

## Spiel mir das Lied vom Brot

Freitag, 25. September 2009, 19.30 Uhr  
Antoniuskirche Basel, Kannenfeldstrasse 35  
Einheitspreis Fr. 20.–

Spielerisch, unterhaltsam und mit feinem Humor gibt das Programm Einblick in komplexe Zusammenhänge zum Thema Nahrung und Gerechtigkeit. Es regt zum Überdenken und Handeln an und macht Mut zum gemeinsamen Engagement.

Über Lieder, Lyrik und Essays setzen sich die Mitwirkenden mit drängenden Fragen auseinander und suchen gemeinsam nach Antworten:

- Kann der Hunger – ein milliardenfacher Skandal – wirksamer bekämpft werden?
- Ist gerechte Verteilung der Ressourcen überhaupt möglich?
- Sind lokale und globale Nahrungs-Gerechtigkeit in Einklang zu bringen?

**Grupo Sal** – seit über 25 Jahren im deutschsprachigen Europa die «Stimme Lateinamerikas» – verwebt den kulturellen Reichtum der Armen, die ihre Musik als Medium benutzen, Ohnmacht und Verzweiflung zu überwinden, mit eigenen Kompositionen und jazzigen Arrangements.

**Ruedi Baumann**, ehemaliger Nationalrat und Präsident der Grünen Partei Schweiz, heute Biobauer in Frankreich, bringt seine Sicht zur realpolitischen Dimension der weltweiten Nahrungs- und Wirtschaftskrise ein.

**Katharina Morello**, Theologin und Autorin, lebte mit ihrer Familie ein Jahr in Simbabwe und hat ein Buch geschrieben, das der Stärke und Geduld der Frauen von Simbabwe gewidmet ist.

*Veranstalter:*

*Katholische Erwachsenenbildung, Pfarramt für weltweite Kirche, Brot für alle  
Eine Co-Produktion von Brot für alle und Grupo Sal.*

